

SENIORENBIBELTREFF

Montag, 8. und 22. Januar, 14 Uhr
Kontakt: Ruth Kellenberger, 071 994 25 70

ABENDBIBELTREFF

Montag, 8. und 22. Januar, 20 Uhr
Kontakt: Hanna und Hans Deller, 071 994 26 76

TAIZÉ-GEbet

Sonntag, 7. Januar, 19 Uhr
in der evang. Kirche Bütschwil

SENIOREN-ZMITTAG

Freitag, 5. Januar, 12 Uhr, im Restaurant
Ochsen, Stein
Es wird um Anmeldung gebeten bei:
Rita Müller, 071 994 19 62

Montag, 8. und 22. Januar, 11.30 Uhr
im Landgasthof, Ochsen Neu St.Johann

KONZERT

Sonntag, 14. Januar, 17 Uhr, Kirche Nesslau
il mosaico konzertiert unter der Leitung von
Hermann Ostendarp

KIRCHENCHORPROBEN

Kirchenchor Krummenau: jeweils montags,
20.15 Uhr, im Schulhaus Krummenau
Kontakt: Margrit Kägi, 071 994 16 13

Kirchenchor Nesslau: jeweils mittwochs,
20 Uhr, im Religionszimmer Büelen
Kontakt: Martin Baumann, 071 994 27 33

FAHRDIENSTE

Abfahrt: ca. 20 Minuten vor Gottesdienstbeginn
Einsteigeorte: Milchzentrale Ennetbühl und
ehemaliger Polizeiposten Neu St. Johann
Beachten Sie die Ankündigung der Fahrdienst-
daten im Gottesdienstplan. Hie und da werden
Sie auch um Anmeldung gebeten.
Kontakt: Claudia Wickli Tel. 071 994 19 48

**Präsident**

Peter Rössli, Egg 77, 9643 Krummenau
Telefon 071 994 24 53
E-Mail praesidium@ref-nesslau.ch

Sekretariat

Trudy Wickli, Lee 971, 9651 Ennetbühl
Telefon 071 994 28 30
E-Mail sekretariat@ref-nesslau.ch

Pfarrteam

Pfr. Christian Münch, Sonnenhalb, 9655 Stein
Telefon 071 994 12 51
E-Mail christian.muench@ref-nesslau.ch

Pfr. Lothar Schullerus, Kirchplatz, 9650 Nesslau
Telefon 071 994 30 41
E-Mail lothar.schullerus@ref-nesslau.ch

Pfr. Marco Wehrli, Oberdorf 46, 9643 Krummenau
Telefon 071 994 19 36
E-Mail marco.wehrli@ref-nesslau.ch

Verweser

Pfr. Jürgen Steurer, Obere Laui 1352, Ennetbühl
Telefon 071 994 90 62
E-Mail j.w.steurer@gmx.ch

Mesmer

Kirchen Krummenau und Ennetbühl
Claudia Helfenberger
Telefon 079 287 76 02
E-Mail cl.helfenberger@bluewin.ch

Kirche Nesslau
Beatrice und Albert Brunner
Telefon 071 994 18 57
E-Mail bea_brunner@hotmail.com

Kirche Stein
Ursi und Ruedi Oppliger
Telefon 071 994 23 17
E-Mail ursulaoppliger@hotmail.com

Gottesdienstübertragung: www.kirchenstream.ch
www.ref-nesslau.ch

Aus der Kirchenvorsteherschaft**Margrith Hüberli – danke, danke**

Sie wünscht kein grosses Aufsehen, keine Publi-
zität. Doch wollen wir an dieser Stelle von Herzen
danken für 58 Jahre Orgelmusik, für die ausser-
ordentlich lange Treue und riesige Leistung!
Margrit Hüberli hat über all die Jahre, haupt-
sächlich in der evangelischen Kirche Stein,
Gottesdienste musikalisch mitgestaltet. Sie
hat fröhliche, besinnliche und auch traurige
Momente erlebt und mit ihrer Musik begleitet.
Nun tritt sie, nach einem Unfall am Ende des
Jahres, ab. Die Kirchenvorsteherschaft würdigt
diese herausragende Leistung und wird Margrith
Hüberli, ihrem Wunsch entsprechend, im kleinen
Kreise ehren.

Unsere Gottesdienste

1. Januar Neujahr	Krummenau 16 Uhr: Neujahrgottesdienst mit Pfr. Marco Wehrli Zwinglikollekte: Die Reformation für andere – Spendenaktion	
4. Januar Donnerstag	Nesslau/Neu St.Johann 16.30 Uhr: Aussendungsgottesdienst der Sternsinger beim Bahnhof Nesslau, bei schlechtem Wetter in der Johanneumskapelle, Neu St.Johann	
6. Januar Samstag	Stein 9.30 Uhr: Aussendungsgottesdienst der Sternsinger beim Dorfbrunnen Stein	
7. Januar Sonntag	Nesslau 9.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Lothar Schullerus Kollekte: Verein Tagesfamilien Toggenburg	Krummenau 9.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Marco Wehrli Kollekte: Verein Tagesfamilien Toggenburg Fahrdienst, Kirchenkaffee
14. Januar Sonntag	Nesslau 9.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Lothar Schullerus Kollekte: Leed Indien Stein 19 Uhr: Abendgottesdienst mit Pfr. Christian Münch Musik: Thomas Ulsamer, Orgel und Madeleine Imbeck, Blockflöte Kollekte: Leed Indien	Ennetbühl 9.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Jürgen Steurer Kollekte: Leed Indien Fahrdienst, Kirchenkaffee
21. Januar Sonntag	Krummenau 10.30 Uhr: ökumenischer Gottesdienst zur Einheit der Christen mit Pfr. Lothar Schullerus und dem Vorbereitungsteam Kollekte: Johanneum Fahrdienst, Kirchenkaffee	
28. Januar Sonntag	Ennetbühl 9.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Christian Münch und dem Kirchenchor Nesslau Kollekte: Winterhilfe Nesslau Fahrdienst, Kirchenkaffee Nesslau 19 Uhr: Abendgottesdienst mit Pfr. Marco Wehrli Kollekte: Winterhilfe Nesslau	Stein 9.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Marco Wehrli Kollekte: Winterhilfe Nesslau Kirchenkaffee
4. Februar Sonntag	Nesslau 9.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Lothar Schullerus Kollekte: Evang. Lepramission	Krummenau 9.45 Uhr: Gottesdienst mit Pfr. Jürgen Steurer Kollekte: Evang. Lepramission Fahrdienst, Kirchenkaffee

Ebnat-Kappel

Gottesdienste

Sonntag, 31. Dezember	
17.00 Uhr Evang.-ref. Kirche	Ökum. Silvester-Gottesdienst Pfrn. Esther Schiess und PA Andreas Spöcker
Mittwoch, 3. Januar 2018	
16.30 Uhr Schuppen, Bahnhof	Ökum. Sternsinger-Gottesdienst PA Andreas Spöcker und Pfrn. Esther Schiess Siehe nächste Seite
Sonntag, 7. Januar	
9.30 Uhr	Gottesdienst Pfr. Philippe Müller
17.00 Uhr	Neujahrskonzert mit Apéro Siehe nächste Seite
Sonntag, 14. Januar	
9.30 Uhr	Gottesdienst Pfr. Philippe Müller
Sonntag, 21. Januar	
9.30 Uhr	Gottesdienst Pfr. Philippe Müller
Sonntag, 28. Januar	
9.30 Uhr	Gottesdienst Pfrn. Esther Schiess
Sonntag, 4. Februar	
9.30 Uhr	Musik-Gottesdienst mit Ferdinand Rauber Pfrn. Esther Schiess Anschliessend Apéro Siehe Spalte 3

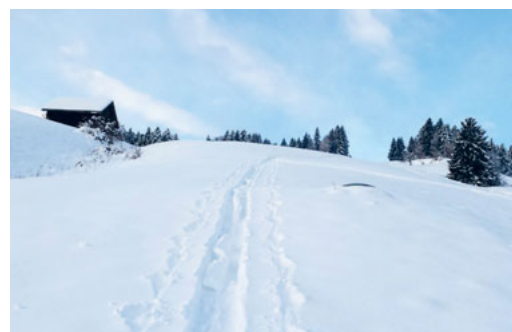
Heimandachten

Altersheim Wier

jeweils um 15.30 Uhr
3. Januar: Pfrn. Esther Schiess
10. Januar: Kaplan Peter Maier
17. Januar: Pfrn. Esther Schiess
24. Januar: Pastor Bruno Kalt
31. Januar: Pfrn. Esther Schiess

Wohnheim Speer

10. und 24. Januar: 15.30 Uhr:
Pfr. Philippe Müller



Winterspur zum Regelstein

Angebote für Kinder

Ab Februar sind wieder fröhliche Kinder-Gottesdienste angesagt, am Donnerstag sind sie speziell auf Kleinkinder ausgerichtet.
Wir freuen uns, das anschliessende Znüni jetzt im neuen Kirchenzentrum nehmen zu können. Eltern erhalten im Januar einen Brief mit den aktuellen Daten.



Philipp Kamm begleitet die Kinder-Gottesdienste am Klavier

Auch die **Chrabelgruppe** ist an Freitagmorgen wieder im Kirchenzentrum zu Gast. Die kleinen Gäste werden die kinderfreundlichen Einrichtungen testen.

Die Sonntagschule beginnt am 12. Januar wieder. Dann ist sie jeden Freitag angesagt, 17.00 – 18.00 Uhr im Schulhaus Gill.
Ansprechperson für Kinderangebote:
Pfrn. Esther Schiess

Veranstaltungen

JUGENDTREFF – BADISTRASSE 31

www.jugendek.ch. Leitung: Beat Giger,
beat.giger@sg.ref.ch
Jeden Freitag ab 19.30 Uhr geöffnet.

MÄNTIG-STOBETE

Montag, 8. 15. und 29. Januar, 14.00 Uhr,
Kirchenzentrum
Leitung: Simon Lüthi

MITTAGESSEN FÜR SENIOREN

Freitag, 26. Januar, 12.30 Uhr,
Rest. Schöntal
Leitung: Simon Lüthi

PELICULA-FILMABEND

Samstag, 13. Januar, 19.00 Uhr, Jugendtreff
Leitung: Marc Nyffeler

SENIORENNACHMITTAG

Dia-Vortrag «4-Jahreszeiten» mit Hanspeter Frei.
Dienstag, 23. Januar, 14.30 Uhr, Altersheim Wier
Leitung/Fahrdienst: Simon Lüthi, 079 329 14 28

SITZEN IN DER STILLE

Montag, 22. Januar, 19.00 bis 19.50 Uhr
Leitung: Pfr. Philippe Müller

TAIZÉ-GESETZ IN BÜTSCHWIL

Sonntag, 7. Januar, 19.00 Uhr, evang. Kirche

TALKNIGHT

Montag, 15. Januar, 19.45 Uhr, Jugendtreff
Leitung: Philipp Kamm

Bibelabende im Dicken

In den Wintermonaten treffen wir uns einmal im Monat an einem Donnerstagabend im Schulhaus Dicken.

In lockerer, gemütlicher Atmosphäre hören wir Texte und Geschichten und lassen uns von ihnen zu regem Austausch animieren. Bei Tee und Gebäck klingt der immer wieder interessante Abend aus.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Es besteht ein Fahrdienst.

Daten: 18. Januar, 22. Februar, 8. März,
19.30 – 21.00 Uhr.

Leitung: Pfrn. Esther Schiess

Besuchsdienst: Zeit schenken.

Eine besonders schöne Aufgabe für Freiwillige in unserer Kirchgemeinde ist der Besuchsdienst.

Man kann eine oder mehrere Personen ein- bis viermal im Jahr besuchen. Die Besuchten sind in ganz unterschiedlichen Lebenssituationen, aber sie schätzen es alle sehr, besucht zu werden.

Für Besucherinnen und für Besuchte stimmt das Gedicht des deutschen Schriftstellers Oskar Stock: *Zu den wertvollsten aller Gaben zählt, sich Zeit zu nehmen und zu haben...* und zum Kostbarsten seit Menschengedenken, jemand diese Zeit zu schenken.

Vielleicht haben Sie ein wenig von dieser wertvollen Gabe und möchten kostbare Zeit verschenken?

Wir geben gerne unverbindlich Auskunft.
Ansprechperson: Pfrn. Esther Schiess

Voranzeige

«Iss dein Brot mit Freude»

Sonntag, 4. Februar, 9.30 Uhr: Musik-Gottesdienst zum Buch Kohelet oder Prediger.

Mit dem Toggenburger Percussionist und Naturtonmusiker Ferdinand Rauber. Wir lassen Musik und Wort ineinander klingen.

Lassen Sie sich überraschen, die Gedanken des alten Weisen sind erstaunlich aktuell.

Pfrn. Esther Schiess



Zum Neuen Jahr

Wieder ist ein Jahr vergangen,
Und es kehrt nicht mehr zurück.
Nur nicht klagen, nur nicht bangen!
Jede Zeit hat Freud' und Glück.

Lasst uns fest die Hoffnung halten,
Lasst auf Gottes Gü't uns bau'n.
Bei dem Neuen wie dem Alten
Fröhlich in die Zukunft schau'n.

Was du wünschst dir hinieden
Werde wahr im Neuen Jahr,
Dein sei Glück und Freud' und Frieden,
Heute dein und immerdar.

Im Sinne des Dichters August Heinrich Hoffmann von Fallersleben wünschen wir Ihnen «Glück und Freud' und Frieden» im neuen Jahr.

Manches ist gemeinsam leichter als allein. In Gemeinschaft kann man sich gegenseitig ermutigen, an der Hoffnung fest zu halten, auf Gottes Güte zu bauen, fröhlich in die Zukunft zu schauen – trotzdem, was in der Welt und im persönlichen Leben das Herz schwer werden lässt.

Wir freuen uns, wenn in unseren Gottesdiensten und vielseitigen Angeboten auch im Jahr 2018 wieder unterstützende Gemeinschaft erfahrbar werden kann, auch dank Ihnen.

Ökum. Silvester-Gottesdienst: 31. Dezember, 17.00 Uhr, ref. Kirche.

Der Leitsatz dieser liturgischen Feier stammt aus einem Lied: «Der du die Zeit in Händen hast, Gott, nimm auch dieses Jahres Last und wandle sie in Segen.»

Lassen Sie das alte Jahr in Gemeinschaft ausklingen.

Pfrn. Esther Schiess, PA Andreas Spöcker.
Musik Philipp Kamm.

Ökum. Sternsinger-Gottesdienst: 3. Januar, 16.30 Uhr, beim Schuppe.

Jeweils im Januar um das Fest der Heiligen Drei Könige gehen in der ganzen Schweiz und in vielen anderen Ländern zahlreiche Kinder und Jugendliche in ihren Dörfern und Städten von Tür zu Tür, bringen den Bewohnern den Hausseggen, singen ein Lied und sammeln Geld für eine gute Sache.

Der Gottesdienst ist ihr Ausgangspunkt in Ebnat-Kappel. Die königlich gekleideten Kinder sprechen die Sternsinger-Liturgie und werden feierlich ausgesendet. Anschliessend gibt es für die Zurückgebliebenen Punsch, Glühwein und Königskuchen.

Pfrn. Esther Schiess, PA Andreas Spöcker.

Sternsingen im Dorf: Mittwoch 3. bis Freitag, 5. Januar, jeweils von 16.30 bis 19.30 Uhr.

Die Kinder sind bei Wind und Wetter mit ihren Betreuungspersonen unterwegs. Wer sicher besucht werden möchte, meldet sich an bei Andreas Spöcker: 071 993 90 37.

Neujahrskonzert: Sonntag 7. Januar, 17.00 Uhr, Kirche

Auch heuer sind Sie wieder herzlich eingeladen zum traditionellen Neujahrskonzert.

Die Musiker Karin Gwerder, Fredy Heinzer, Beny und Andy Betschart und Simon Lüthi präsentieren in ihrer 3. Staffel ein kunterbunt durchmischtes Programm von Naturjodel, Rock, Country, Pop, Ländler und Jodelliedern. Anschliessend sind alle zum Apéro eingeladen. Wir stossen an auf ein gutes Neues, auf «Glück und Freud' und Frieden».

Einzug im neuen Kirchenzentrum

Am 5. Dezember konnten wir wie geplant unsere Büros in im neuen Kirchenzentrum beziehen.

Das Sekretariat befindet sich am früher gewohnten Ort. Durch die offene Glastür entsteht gleich ein direkter Kontakt mit unserer Sekretärin Adi Wälle.

Das Foyer lädt zum Sitzen und zu einem Kaffee ein. Die Kaffeemaschine steht bereit. Weiter hinten dann unser neues Pavillon, ein schöner Raum mit Ambiente für Gruppen aller Art.

Die Toiletten im Untergeschoss sind über die Treppe oder per Lift erreichbar.

Im ersten Stock befinden sich die Büros von Pfr. Philippe Müller und unserem Organisten Philipp Kamm und ein schönes Sitzungszimmer.

Im zweiten Stock finden Sie Pfrn. Esther Schiess und bis zum Sommer unsere Vikarin Cristina Policante. Zudem gibt es hier ein kleines Unterrichtszimmer.

Wir freuen uns sehr auf unsere neuen Arbeitsplätze. Die Wege sind kurz und Austausch viel leichter möglich. Jetzt gilt es, das Haus zu beleben. Gleichermassen soll aber auch unsere Bewegung nach aussen zu Ihnen hin weiterhin nicht zu kurz kommen.

Schön, wenn Sie mal im Kirchenzentrum vorbeischaun. Und ebenfalls schön, wenn Sie uns signalisieren, dass wir zu Ihnen kommen können.

Voranzeige Eröffnungsfeier

Das Kirchenzentrum ist nun «geboren». Wir sind dran, uns darin einzuleben und es zu beleben.

Ende März soll dann die grosse, offizielle Eröffnungsfeier stattfinden.

Freitag, 23. März, abends, Kirchgemeinde-Versammlung.

Samstag, 24. März, 11.00 Uhr, Eröffnungs-Festakt in der Kirche, anschliessend Apéro riche für alle und Begehung des Kirchenzentrums. Hüpfkirche für die Kinder.

Sonntag, 25. März, 9.30 Uhr, Gottesdienst mit anschliessendem Kirchenkaffee im Pavillon.



Evangelisch-Reformierte
Kirchgemeinde Ebnat-Kappel

Sekretariat, Adi Wälle

Öffnungszeiten: Mo, Di, Do, Fr: 8.30 bis 11.30 Uhr

Telefon 071 990 01 34

E-Mail e-k.sekretariat@sg.ref.ch

Pfarramt

Pfr. Philippe Müller

Telefon 071 993 19 81

E-Mail philippe.mueller@sg.ref.ch

Pfrn. Esther Schiess

Telefon 071 990 03 20

E-Mail esther.schiess@sg.ref.ch

Vikarin Cristina Policante

Telefon 077 407 86 43

E-Mail policante.sg.ref@sunrise.ch

Mesmerin, Diana Johnson

Telefon 076 541 42 53

E-Mail diana.johnson@sg.ref.ch

Simon Lüthi, Stellvertreter

Telefon 079 329 14 28

E-Mail simon.luethi@sg.ref.ch

Präsident, Hans Looser

Telefon 071 993 39 20

E-Mail e-k.praesidium@sg.ref.ch

www.ref.ch/ebnat-kappel



Das Signet auf dem Pavillon ist an unserem neuen Kirchenlogo angelehnt. Wir wollen gastliche Kirche sein mit einer einladenden Bewegung nach innen und einer offenen Bewegung nach aussen.

Pfr. Philippe Müller

Kirchliche Handlungen

VOM 16. NOVEMBER BIS 15. DEZEMBER Taufe

10. Dezember: Julia Näf.

Eltern: Christa und Bruno Näf, Untereggli 2930.

Bestattung

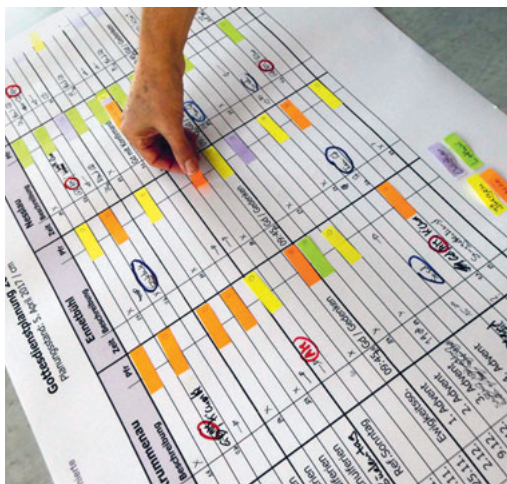
23. November: Friedrich Solenthaler, Witwer von Elsbeth Solenthaler-Herzig, zuletzt wohnhaft gewesen in Brunnadern, im 78. Lebensjahr.

Nesslau

Neus Jahr – neue Chance

Der Gottesdienst ist so etwas wie das Herz einer Kirchgemeinde. In diesem Anlass wird Gott durch Gesang und Gebet geehrt, durch Lesung und Predigt auf sein Wort gehört. Durch die Fusion auf das Jahr 2016 hat sich in Bezug auf die Gottesdienste viel verändert. Eine Neuverteilung wurde nötig und die Anzahl reduziert. Es ist nicht verwunderlich, dass nicht alle damit zufrieden waren. Einige empfanden dies als zu grossen Eingriff.

Die Erfahrungen aus dem ersten Jahr haben uns bewegt, Korrekturen vorzunehmen. In etlichen Sitzungen haben wir nach Lösungen gesucht und schrittweise Vorschläge eingebracht. Diesen Prozess haben wir bei der Planung auf das Jahr 2018 fortgesetzt. Dazu gehört u.a. auch ein Rhythmus an Gottesdiensten für jede Kirche. So soll es zum Beispiel in Krummenau immer am ersten und dritten Sonntag im Monat einen Gottesdienst geben. In Nesslau bis auf einen Sonntag im Monat immer. Manchmal bringen Festtage oder andere Umstände diesen Rhythmus etwas aus dem Takt.



Die Planung – ein grosses Puzzle Bild: Christian Münch

Vermeehrt sind Abendgottesdienste geplant, denen wir einen besonderen Charakter verleihen möchten. In der Kirche Stein laden wir konsequent am 2. Sonntag im Monat dazu ein. Er wird einen besinnlichen Charakter haben, in dem die Predigt weniger Gewicht hat dafür wird die Musik mehr zum Zuge kommen. Auch an den Festtagen sind Veränderungen vorgesehen. An Ostern werden wir alle gemeinsam in der Kirche Nesslau feiern und der Kirchenchor wird ihn musikalisch mitgestalten. Dafür wird am Karfreitag in den andern drei Kirchen zum Gottesdienst eingeladen.

Die Kirchenvorsteherschaft und das Pfarrteam freuen sich auf die Gottesdienste 2018 und dass sie mit Ihnen gemeinsam Gott loben und danken können.

Wir grüssen Sie herzlich und wünschen Ihnen ein gesegnetes neues Jahr.

Pfr. Christian Münch

Freud und Leid

WIR GRATULIEREN

05. Jan.: Jakob Hinterberger-Baumann
Wiese 1921, Nesslau, zum
92. Geburtstag
05. Jan.: Heidy Hinterberger-Baumgartner
Feld 907, Ennetbühl, zum 83. Geburtstag
09. Jan.: Brigitta Bösch-Zuber
Hueb 759, Nesslau, zum 85. Geburtstag
11. Jan.: Leonhard Härz-Winteler
Oberfeld-Bühl 374, Nesslau zum 84. Geburtstag
13. Jan.: Ulrich Bösch-Stauffacher
Laufen-Bühl 464, Nesslau, zum
80. Geburtstag
16. Jan.: Helene Kreis-Schoch
Churfirtenweg 1, Nesslau, zum 89. Geburtstag
19. Jan.: Magdalena Keller-Ulrich
Halden 1634, Ennetbühl, zum 87. Geburtstag
19. Jan.: Lina Mühlestein-Rüdlinger
Churfirtenweg 3, Nesslau, zum
89. Geburtstag
21. Jan.: Rudolf Habegger-Beer
Churfirtenweg 3, Nesslau, zum 89. Geburtstag
23. Jan.: Hildegard Haab-Koch
Churfirtenweg 3, Nesslau, zum 94. Geburtstag
24. Jan.: Elisa Bösch-Bösch
Hunwilerweg 4, Giswil, zum 95. Geburtstag
26. Jan.: Werner Kuhn-Gruber
Toggenburgerstrasse 21, Neu St.Johann, zum
84. Geburtstag
27. Jan.: Frieda Roth-Roth
Hütten 176, Stein, zum 95. Geburtstag
01. Febr.: Bertha Kuhn-Lieberherr
Gugen 1095, Neu St.Johann, zum 84. Geburtstag

Wir wünschen allen Jubilaren, auch jenen, die den 80. Geburtstag noch nicht erreicht haben, alles Gute und Gottes Segen.

TAUFEN in Nesslau

19. November: Romina Hess
Tochter von Jakob und Angela Hess-Meile,
Bollhalder-Lutenwil 1416, Nesslau
19. November: Simon Rutz
Sohn von Robert Egli und Erika Rutz,
Sonnenhalb 195, Stein
10. Dezember: Ben Wittenwiler
Sohn von Werner und Franziska Wittenwiler-Scherrer, Hof 1832, Krummenau

**Der Herr ist mein Hirte,
mir wird nichts mangeln.**

Psalm 23,1

Wort des Monats

Der siebte Tag ist ein Ruhetag, dem Herrn, deinem Gott, geweiht. An ihm darfst du keine Arbeit tun: du und dein Sohn und deine Tochter und dein Sklave und deine Sklavin und dein Rind und dein Esel und dein ganzes Vieh und dein Fremder in deinen Toren.

5. Mose 5,14

Aktive Gemeinde

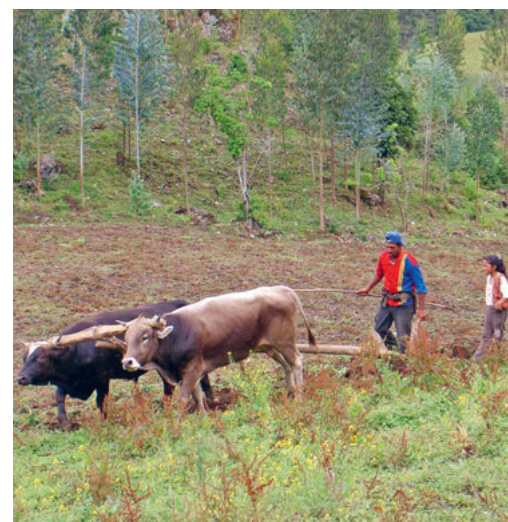
Vortrag: Landwirtschaft auf 4000 Metern
Entwicklungs-Projekte in Peru und Bolivien

Hunger vermeiden durch Rüebli-Eis und selbstgemischter Dünger, Schöpfungs-Spiritualität und Frauenförderung? Warum das in den Bergregionen der Anden Kleinbauern zu einem besseren Leben hilft.

Die einheimischen Völker erleben sich als Teil eines universalen Ganzen. Ist das Ballast oder der Schlüssel zu einer nachhaltigen, umweltverträglichen Landwirtschaft?

Dort wo 80% des Einkommens für Lebensmittel ausgegeben werden – hilft das Projekt «Stadtgärten» mit Mini-Gewächshäusern im Hof wirklich weiter?

Warum soll Alphabetisierung satt machen?



Peruanische Bauern an der Arbeit

Bild: Willi Roth

Fragen über Fragen, die der Studienleiter von Mission 21 Detlef Lienau, Basel erläutert. Der Vortrag zeigt, wie auf 4000 Metern Höhe über Meer Entwicklung durch Landwirtschaft möglich ist.

Die Kirchenvorsteherschaft lädt Sie herzlich ein:

Dienstag, 23. Januar, 20 Uhr im Restaurant Krone, Ennetbühl

Wer eine Fahrgelegenheit wünscht, melde sich bitte bis Montagmittag bei Claudia Wickli, 071 994 19 48 an.

SONNTAGSCHULE

jeweils sonntags, 9.45 Uhr
in den Pfarrhäusern Stein und Krummenau, im Schulhaus Bühl und im Speer Laad

JUGENDGOTTESDIENST

Samstag, 20. Januar, 18 Uhr
in der Kirche Krummenau mit Pfr. Marco Wehrli

ANDACHT

Mittwoch, 24. Januar, 9.45 Uhr,
im Alterszentrum mit Pfr. Lothar Schullerus

BIBELSTUNDE

Mittwoch, 10. Januar, 9.45 Uhr,
im Alterszentrum mit Pfr. Lothar Schullerus